



MITTEILUNGSBLATT der Gemeinde AHRNTAL

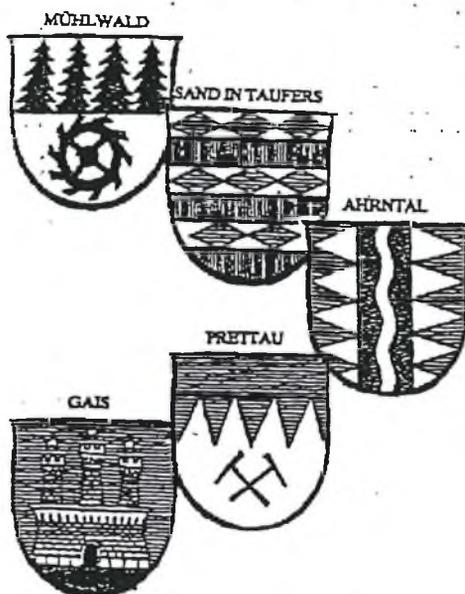


Herausgeber: Gemeinde Ahrntal
S.I.A.P. - GR. IV - 70 %

NR 2 - MAI 1993
17. Jahrgang

Sondernummer: - Aufruf zur Teilnahme an der ANTI-ALEMAGNA Großkundgebung
- 4. TIROLER BEGEGNUNG 1993

Alemagna Autobahn



*gemeinsam
dagegen*

*Anmeldung
und Abfahrtszeiten der Busse:
siehe Innenteil!*

UNSEREM TALE DROHT GEFAHR - WIR SETZEN UNS ZUR WEHR!

Die Sachlage wurde von den Medien oft genug und für jeden verständlich dargestellt: das Gespenst der ALEMAGNA-Autobahn, man hielt es für längst unschädlich gemacht, -geht wieder um. Gewisse Kreise in Europa haben ein Interesse daran, weitere Verkehrsverbindungen über die Alpen zu bauen, z. B. über die Schiene Bayern-Venetien, die genau durch unsere Täler im Osten Südtirols verläuft.

Abgesehen davon, daß noch mehr Transit-Verkehr über den Erholungsraum der Alpen dem ökologischen Geist unserer Zeit hohnspricht, sehen wir nicht ein, daß unserem Land noch eine Autobahn beschert werden soll.

Wir müssen alles daransetzen, ein solches Vorhaben zu vereiteln, wir müssen mit allen legalen Mitteln Widerstand leisten. Die Gemeinden des Pustertales und verschiedene politische wie private Körperschaften haben sich bereits dagegen ausgesprochen.

Wir müssen aber auch als einzelne unseren Protest zum Ausdruck bringen, massenhaft und mit der ganzen Kraft unserer Person.

Am Samstag, den 22. Mai 1993 mit Beginn um 14.00 Uhr wird in Toblach, getragen von der Bezirksgemeinschaft Pustertal, eine Großdemonstration stattfinden, in deren Verlauf die Pusterer und natürlich auch die Tauferer/Ahrntaler ihre geschlossene Ablehnung gegen den Bau der Alemagna-Autobahn kundtun.

Um in Toblach und Umgebung ein Verkehrschaos zu vermeiden und unsere umweltfreundliche Gesinnung unter Beweis zu stellen, sollten wir soweit irgend möglich die Busse benützen, die in genügender Anzahl zum Einsatz kommen (Einheitspreis: 8.000 L. hin und retour.) Um die Organisation zu erleichtern, mögen die Fahrwilligen ihre Teilnahme im Rathaus der eigenen Gemeinde oder bei den örtlichen Tourismusvereinen anmelden - bitte innerhalb 20. Mai 1993.

Es geht also um ein Problem, das uns alle berührt, das es uns *wert sein sollte, ein paar Stunden Freizeit zu opfern und die 8.000 L. für die Hin- und Rückfahrt (mit dem Bus) zu spendieren.* Es ist noch nicht zu spät!

Nehmt deshalb zahlreich teil an dieser Anti-Alemagna-Kundgebung!

Die Bürgermeister des Tauferer - Ahrntales

Fahrplan für die Fahrt nach Toblach

Hier noch die *Abfahrtszeiten* für die einzelnen Ortschaften (die Rückfahrt ist gleich nach der Kundgebung vorgesehen).

Voranmeldung bis Donnerstag, 20. Mai im Rathaus oder in den Tourismusbüros des Ahrntales

12.00 Uhr	ab Kasern
12.05 Uhr	ab Prettau
12.15 Uhr	ab St. Peter
12.20 Uhr	ab St. Jakob
12.25 Uhr	ab Steinhaus
12.30 Uhr	ab St. Johann
12.35 Uhr	ab Luttach
12.45 Uhr	ab Sand i. Taufers

Gleichzeitig findet also auch die "4. Tiroler Begegnung" statt. Untenstehend einiges aus dem Festprogramm.

Es sei allen gedankt, die durch ihre aktive Beteiligung ihren Beitrag leisten und geleistet haben. Außerdem wird die Bevölkerung eingeladen, durch Beflaggung der Häuser auch einen festlichen Rahmen zu geben. Schließlich ersuchen wir um zahlreiche Beteiligung und gewohnt herzliche Gastfreundschaft.



Festprogramm

Freitag, den 21. Mai 1993

- 18.00 Uhr Eröffnung der Musterschau "Das Handwerk im Tauferer/Ahrntal" im Ex-Parkhotel in Sand in Taufers

Samstag, den 22. Mai 1993

- Vereinzelte Zillertaler-Alpen-Überquerer werden am Vormittag auf dem Hundskehljoch von Bergfreunden empfangen;
- um ca. 16.30 Uhr: gemeinsame (öffentliche) Protestsitzung von Gemeindeverwaltern aus dem Ziller- und Tauferer/Ahrntal gegen das Projekt der "Alemagna-Autobahn" im Bürgerhaus von Sand in Taufers (interessierte Bürger sind zur Teilnahme eingeladen);
- anschließend auf dem Rathausplatz in Sand in Taufers Empfang der Festgäste mit Verkostung des Festweines, Umtrunk und Bauernbuffet;

Am Samstag abend finden dann in den einzelnen Orten (Sand, im Bürgerhaus, Prettau im Kulturhaus, Gais im Feuerwehrhaus) verschiedene "Begegnungsabende" statt.

Bei uns im Ahrntal gestaltet man die Begegnung an diesem Samstagabend

- a) mit den Gästen aus dem Zillertal (namentlich gemeldet aus der Gemeinde Hippach: die Schützenkompanie, die Musikkapelle, der Eisschützenverein, der Chor der Erwachsenenschule und aus der Gemeinde Ramsau der ESV Ramsau und weitere Gäste!) durch eine Festfeier in der Festhalle von St. Johann, Beginn 20.30 Uhr
- b) mit den befreundeten Vereinen von St. Jakob/Deferegggen bei einem "Hoangart" in der Pension "Waldhaus" in St. Peter, Beginn 20.30 Uhr

Sonntag, den 23. Mai 1993

- Um 10.30 Uhr Aufstellung aller teilnehmenden Gruppen auf der Wiese südlich des Café Wiesenhof; (die Aufstellung beim Festakt und beim Festumzug erfolgt nach den zugeteilten Nummern laut Festumzugsnummern)
- Um 10.50 Uhr Einzug des Bischofs und der hohen Geistlichkeit zum Festgottesdienst; Meldung der angetretenen Korporationen an die Landeshauptleute von Tirol und Südtirol sowie Abschreiten der Ehrenkompanie der Schützen von Zell am Ziller zu den Klängen der Tiroler Landeshymne ("Zu Mantua in Banden" von G. Veit);
- Um 11.00 Uhr Festgottesdienst, musikalisch gestaltet von der Musikkapelle St. Jakob in Deferegggen und zwei Chorgemeinschaften aus Finkenbergr (Finkenchor und Kirchenchor); die Festpredigt hält Hochw. Leo Munter.

Im Anschluß an den Gottesdienst Festakt:

- a) die anwesenden Musikkapellen spielen gemeinsam das Marschlied "Dem Land Tirol die Treue" (von F. Pedarnig)
- b) Begrüßung der Festteilnehmer durch Bürgermeister Toni Innerhofer von Sand in Taufers
- c) Worte zum Festanlaß sprechen Dr. Alois Partl, Landeshauptmann von Tirol und Dr. Luis Durnwalder, Landeshauptmann von Südtirol
- d) die anwesenden Musikkapellen spielen gemeinsam "Mein Heimatland" ("Wohl ist die Welt so groß und weit" von S. Thaler)

Festumzug

Anschließend an den Festumzug konzertieren verschiedene Musikkapellen in stündlichem Wechsel sowohl im Festzelt als auch im Musikpavillon in Sand in Taufers.

Ab 17.00 Uhr Festausklang: im Zelt spielen die "Orig. Südtiroler Spietzbuabm" zum Tanz auf.

Festumzug am Sonntag 23. Mai 1993

1. Reitergruppe
2. Festzeichen "Tiroler Adler"
3. Musikkapelle Mayrhofen, gemeinsam mit
4. Bürgerkapelle Sand in Taufers
5. Ehrengäste
6. Festwagen "Kehlbürg (Gais)"
7. Schuhplattlergruppe St. Peter
8. Gemischte Gruppe (Finkenchor, Kirchenchor Finkenbergr, Chor der Erwachsenenschule Hippach, MGV Mayrhofen)
9. Musikkapelle Uderns
10. Schützen von Zell, Uderns, Stumm, Bruck u. Hart
11. Festwagen der Gemeinde Mühlwald
12. Musikkapelle Lappach
13. Schützen von Gais/Uttenheim
14. Musikkapelle Steinhaus
15. Freiwillige Feuerwehren Zillertal
16. Musikkapelle St. Johann
17. Schützen von Hippach und Straß
18. Festwagen der Gemeinde Prettau
19. Musikkapelle Uttenheim
20. BRD/AVS Zillertal/Ahrntal/Taufers
21. Musikkapelle St. Jakob/Deferegggen
22. Schützen aus Deferegggen
23. Jägerkapelle Ahornach
24. Freiwillige Feuerwehren Tauferer/Ahrntal
25. Musikkapelle Luttach
26. Festwagen der Gemeinde Ahrntal
27. Musikkapelle Mühlwald
28. Schützen Sand, Ahornach, Rein
29. Musikkapelle St. Jakob
30. Festwagen der Gemeinde Gais
31. Schützen Mühlwald
32. Musikkapelle Gais
33. Schützen Mayrhofen, Finkenbergr
34. Musikkapelle Finkenbergr
35. Skiklub Ahrntal
36. Eisschützen Hippach, Ramsau, WSV Tux
37. Musikkapelle Brandbergr
38. Schützen Ahrntal
39. Musikkapelle Hippach
40. Festwagen "Bürg Taufers"
41. Musikkapelle Mühlen

IMPRESSUM

MITTEILUNGSBLATT, eingetragen b. LG Bozen am 16.03.1988, Nr. 7/88
Presserechtliche Verantwortung: Dr. Oktavia Brugger
Eigentümer: Gemeinde Ahrntal - 39030 Steinhaus 96 / Ahrntal
Leitung: Kurt Knapp
Layout: Günther Knapp